

4. und 5. April 2024 In der Stadt Bern

Kurs: Häusliche Gewalt ansprechen

Weiterbildung für Behörden und Beratungsstellen, die Ausübende häuslicher Gewalt ansprechen müssen

Organisiert durch die Berner Interventionsstelle gegen Häusliche Gewalt

Mitarbeit von Schauspielern des Forumtheaters KonflikTüren

Ziel der Weiterbildung

- Aktualisierung und Vertiefung von Wissen zu häuslicher Gewalt
- Kenntnis des Berner Interventionssystems und der Angebote für gewaltausübende Personen
- Förderung der Praxiskompetenz im Umgang mit Personen, die (möglicherweise) häusliche Gewalt ausgeübt haben oder auszuüben drohen

Durch Reflexion der eigenen Praxis, Üben an konkreten Fallsituationen und Auffrischen aktuellen Wissens gewinnen Sie Sicherheit beim Ansprechen von häuslicher Gewalt.

Inhalt

Programmpunkte

Tag 1:

- Häusliche Gewalt in der Schweiz heute: Aktuelle Entwicklungen und Angebote der Intervention im Kanton Bern
- Praxis-Reflektion: Wie kann ich eine professionelle Arbeitsweise gewährleisten?

Tag 2:

- Wahrnehmen und Ausdrücken: Arbeiten an Haltungen, Positionen, Interaktionen, beruflicher Rolle und persönlichen Grenzen
- Üben an realitätsnahen Beispielen aus der Praxis: erfahren, was hilft

Referent/innen und Trainer/innen

- Lis Füglister, Leiterin Berner Interventionsprogramm gegen Häusliche Gewalt
- Barbara Beaussacq, Gewaltberaterin und Leiterin Berner Lernprogramm
- André Zorn, Gewaltberater und Leiter Berner Lernprogramm
- Tag 2: Zwei Schauspieler des Forumtheaters KonflikTüren

Zielgruppe

Die Weiterbildung richtet sich an Mitarbeitende von Behörden und Beratungsstellen im Kanton Bern, die sogenannte Täter/innenansprachen durchführen oder die Personen beraten, die häusliche Gewalt ausgeübt haben bzw. bei denen sie vermuten, dass sie häusliche Gewalt ausüben. Bspw. Mitarbeitende von Regierungstatthalterämtern, KESB, Staatsanwaltschaften, Sozialdiensten, Migrationsdienst, Familienberatungsstellen und Sozialpädagogische Fachstellen Familienbegleitung, Fachstellen Pflegekinder etc.

Bei freien Plätzen können auch Mitarbeitende von nicht kantonalen oder kommunalen Beratungsstellen aus dem Sozial-, Migrations- und Gesundheitsbereich teilnehmen.

Durchführung

Datum: 4. und 5. April 2024

Ort: Punkt.Null, Maulbeerstrasse 10, 3011 Bern

Zeit: 9.00 - 17.00 Uhr

Die Weiterbildung findet an zwei Tagen statt. Bei genügend Platz und in Absprache mit der Berner Interventionsstelle, ist die Teilnahme an nur einem Tag möglich.

Kosten

- Kosten für beide Tage (inkl. Mittagessen): CHF 420.-
- Kosten für einen Tag (inkl. Mittagessen): CHF 280.-

Zahlungsmodalitäten:

Die Rechnungsstellung erfolgt nach Kursdurchführung. Bei Abmeldung nach Anmeldeschluss werden 80% der Kurskosten in Rechnung gestellt.

Anmeldung

Bitte Anmeldung bis 13. März 2024 per Mail an info.big.sid@be.ch

Mit folgenden Angaben:

- Vorname, Name
- Stelle / Funktion
- Adresse
- Bemerkung zu Verpflegung
- Rechnungsadresse
- Besonderes

Die Zahl der Teilnehmenden ist beschränkt. Die Platzvergabe erfolgt gemäss Eingang der Anmeldungen für zwei Tage und Praxisrelevanz.

Anmeldungen für eine Teilnahme an nur einem Tag werden nach Anmeldeschluss bearbeitet.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Manuela Meister 031 636 69 73 oder Lis Füglister 031 633 50 33 / info.big.sid@be.ch



Weitere Infos finden Sie auf unserer Webseite www.big.sid.be.ch